

## Wettkampfordnung der Sportakrobatik des Landes Brandenburg

### Inhaltsverzeichnis

|  |          |
|--|----------|
| <b>1. ALLGEMEINES</b>                                      | <b>2</b> |
| <b>2. WETTKAMPFPROGRAMME</b>                               | <b>2</b> |
| 2.1. WETTKAMPFPROGRAMM ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG (WENA)       | 2        |
| 2.2. WETTKAMPFPROGRAMM NACHWUCHSKLASSE DES DSAB/BREITENSPO | 2        |
| 2.3. NATIONALES/INTERNATIONALES WETTKAMPFPROGRAMM DER FIG  | 2        |
| 2.4. WETTKAMPFPROGRAMM „PODEST“                            | 3        |
| <b>3. DISZIPLINEN</b>                                      | <b>3</b> |
| <b>4. WETTKÄMPFE</b>                                       | <b>3</b> |
| 4.1. EINZELMEISTERSCHAFTEN                                 | 3        |
| 4.2. MANNSCHAFTSWETTKÄMPFE                                 | 4        |
| <b>5. STARTBERECHTIGUNG UND BEGRENZUNG</b>                 | <b>4</b> |
| <b>6. MELDUNG ZU WETTKÄMPFEN UND ZEICHNUNGEN</b>           | <b>4</b> |
| <b>7. GEBÜHRENREGELUNG</b>                                 | <b>5</b> |
| <b>8. SONSTIGE REGELUNGEN</b>                              | <b>5</b> |
| <b>9. GÜLTIGKEIT UND ÄNDERUNGEN</b>                        | <b>5</b> |

## TK SPORTAKROBATIK

### 1. Allgemeines

Grundlage der Wettkampfordnung des Landes Brandenburg bildet die Wettkampfordnung des DSAB. Sie basiert auf den internationalen Regeln der FIG/Ausg. 2013. Die Wettkampfordnung des Landes Brandenburg ist eine regionale Ergänzung zum nationalen Wettkampfsystem und soll der Entwicklung des Nachwuchses im Land Brandenburg dienen.

Meisterschaften und Wettkämpfe des Landes Brandenburg werden nach der Wettkampfordnung des Landes Brandenburg durchgeführt. Der aktuelle Code of Points/Ausg. 2013 bildet die Grundlage aller Meisterschaften und Wettkämpfe.

### 2. Wettkampfprogramme

#### 2.1. **Wettkampfprogramm zur Nachwuchsförderung (WeNa)**

##### Grundstufe B:

Zusätzlich für Grundstufe B sind die Disziplinen W3 und M3 möglich, das entsprechende Kürformblatt wird als Anlage 1 beigelegt.

In der Grundstufe B ist ein zweites Wettkampfsjahr möglich.

Lt. Beschluss der TK des DSAB wird das Alter auf 6 bis 16 Jahre und der max. Altersunterschied auf 6 Jahre festgelegt (gültig ab 01.01. 2015).

#### 2.2. **Wettkampfprogramm Nachwuchsklasse des DSAB/Breitensport**

##### Altersklassen:

NKL 1            6 bis 14 Jahre

NKL 2            bis 19 Jahre

Grundlage: Wettkampfprogramm Nachwuchsklasse des DSAB, Ausgabe 2015

##### Seniorenklasse/Breitensport:

Sportakrobaten können in der Seniorenklasse/Breitensport das Programm der Nachwuchsklasse turnen. Voraussetzung ist die Einhaltung der Altersvoraussetzungen (Mindestalter 11 Jahre).

#### 2.3. **Nationales/internationales Wettkampfprogramm der FIG**

##### Vollklasse:

(Grundlage Table of Difficulty/Ausg. 2013)

Schüler            08 – 14 Jahre

Jugend            10 – 16 Jahre

Junioren 1        11 – 17 Jahre

Junioren 2        12 – 19 Jahre (Altersunterschied höchstens 6 Jahre)

Senioren            ab 13 Jahre

Podest/Junioren    12 bis 19 Jahre

Die geforderte Anzahl von Übungen und maximalen Schwierigkeiten sind der Wettkampfordnung des DSAB zu entnehmen.

##### AGE-Group:

(Grundlage FIG-Altersklassenwettkämpfe 2013-2016 und Elemente Tabelle)

Altersklasse        11 bis 16 Jahre

Altersklasse        12 bis 19 Jahre

## TK SPORTAKROBATIK

### Regionale Vollklasse mit verminderten Anforderungen (Reg. Vollkl.):

Mindestalter 11 Jahre

Altersunterschied max. 8 Jahre

Geturnt wird eine kombinierte Übung mit folgenden verminderten Anforderungen:

Regionale Schwierigkeitstabelle/50 Value = 10 Pkt.

Individuelle Elemente (max. 2 der Kat. 1 und 2 der Kat 2) werden als Schwierigkeit gewertet. Keine Forderung! Akrobatik-Elemente und individuelle Elemente sind aus dem Tables of Difficulty zu entnehmen.

### **2.4. Wettkampfprogramm „Podest“**

Vollklasse keine Veränderungen oder Ergänzungen, das Nachwuchsprogramm „Podest“ des Landes Brandenburg wurde neu erarbeitet und ist als Anlage 2 beigefügt (Ausgabe 2015).

### Nachwuchsprogramm Podest:

Bambi-Klasse 6 bis 9 Jahre (1 Jahr startberechtigt)

NKL 1 6 bis 14 Jahre

NKL 2 bis 19 Jahre

### **3. Disziplinen**

Damenpaare (W2), Herrenpaare (M2), Mix-Paare (MX), Damengruppen (W3), Herrengruppen (M3), Herrengruppen (M4), Podest Damen (PW), Podest Herren (PM)

### **4. Wettkämpfe**

Die TK Sportakrobatik im MTB führt folgende Meisterschaften und Wettkämpfe durch:

- Landesmeisterschaften Sportakrobatik
- offene Meisterschaften Sportakrobatik Berlin/Brandenburg
- Kinder-und Jugendsportspiele des Landes
- Qualifikationswettkämpfe für nationale Meisterschaften
- Landespokalwettkämpfe
- Bestenermittlung der Grundstufen A/B, Bambi Klasse „Podest“

Die TK Sportakrobatik unterstützt die Vereine bzw. Abteilungen Sportakrobatik bei der Organisation und Durchführung vereinseigener Wettkämpfe entsprechend ihrer Möglichkeiten.

#### **4.1. Einzelmeisterschaften**

Einzelmeisterschaften werden in allen Alters-und Leistungsklassen nach folgenden Wettkampfprogrammen durchgeführt:

- „Wettkampfprogramm zur Nachwuchsförderung“ (WeNa) Ausg. 2013
- „Wettkampfprogramm Nachwuchsklasse“ (NKL) Ausg. 2015
- „Nachwuchsprogramm Podest“ (Podest) Ausg. 2015
- „Regionale Vollklasse mit verminderten Anforderungen“ (Reg. Vollkl.) Ausg. 2015
- „AGE Group/FIG Altersklassenprogramm“ (AGE) Ausg. 2013-2016
- „Wettkampfprogramm FIG“ (Vollklasse) Ausg. 2013-2016

Grundlage sind die Wettkampfprogramme in Verbindung mit den Ausschreibungen, sie unterliegen dem Code of Points 2013- 2016.

## TK SPORTAKROBATIK

### 4.2. Mannschaftswettkämpfe

Startberechtigt sind alle Vereine, Abteilungen bzw. Arbeitsgemeinschaften der Sportakrobatik, die eine oder mehrere Mannschaften an den Start bringen und höchstens 4 Einheiten/Mannschaft besetzen.

In die Mannschaftswertung kommen die 3 Einheiten mit der höchsten Punktzahl. Es gibt einen Streichwert. Ein Doppelstart ist erlaubt.

Die TK behält sich vor, die Zusammensetzung der Alters- und Leistungsklassen jeweils in der Ausschreibung festzulegen.

### 5. Startberechtigung und Begrenzung

Jeder Sportler darf in 2 Disziplinen in der Nachwuchsklasse bzw. WeNa-Klasse starten. Ein vorzeitiger Start in der nächst höheren Altersklasse ist möglich. Eine Rückstufung in der Wettkampfklasse in gleicher Formation oder Zusammensetzung ist im gleichen Jahr nicht möglich.

Die Startberechtigung und ein möglicher Wechsel innerhalb der Wettkampfprogramme sind den jeweiligen Wettkampfprogrammen und der Wettkampfordnung des DSAB zu entnehmen.

Ab der Leistungsklasse WeNa Aufbaustufe 1 aufwärts, in der Nachwuchsklasse und Vollklasse sind Wettkampfbücher zu führen und vor Wettkampfbeginn dem Kampfgericht vorzulegen.

### 6. Meldung zu Wettkämpfen und Zeichnungen

Meldungen zu Einzel- und Mannschaftswettkämpfen sind schriftlich entsprechend der jeweiligen Ausschreibung an den Veranstalter zu schicken. Einladungen und Ausschreibungen sind spätestens 6 Wochen vor Wettkampfbeginn an die Vereine zu senden. Die Wettkampfmeldung bzw. Zeichnungen sind auf die dafür vorgesehenen Meldebögen und Kürformblättern, die Zeichnungen vorbewertet und pünktlich einzureichen.

Die namentliche Meldung ist an den Wettkampfkoordinator des Landes und die Zeichnungen sind an den jeweiligen Schwierigkeitskampfrichter der Veranstaltung zu senden.

Der Einsatz der Kampfrichter bei Wettkämpfen, die von der TK Sportakrobatik ausgerichtet werden, erfolgt durch den Kampfrichterobmann der TK. Die Kampfrichter können wenige Tage vor dem Wettkampf über ihren Einsatzbereich informiert werden. Vereine, die nicht entsprechend der Ausschreibung die geforderte Anzahl von Kampfrichtern mit gültiger Lizenz stellen, zahlen pro fehlenden Kampfrichter 10,- Euro Bußgeld.

Bei Mannschaftswettkämpfen muss eindeutig erkennbar sein, welche Starter zu welcher Mannschaft gehören. Kurzfristige Änderungen der Mannschaftsteilnehmer sind nur in begründeten Einzelfällen (Krankheit, höhere Gewalt etc.) möglich. Meldefristen sind den Ausschreibungen zu entnehmen und einzuhalten.

Änderungen der Kürzeichnungen (max. 2) sind nur noch bis 3 Tage vor dem Wettkampf per Mail an den jeweiligen Schwierigkeitskampfrichter zu senden. Werden Änderungen nicht zum festgelegten Zeitpunkt eingereicht, müssen die Übungen in der unveränderten Fassung geturnt werden und es erfolgt der notwendige Abzug.

**TK SPORTAKROBATIK****7. Gebührenregelung**

|  |        |
|--|--------|
| Einzelwettkämpfe in den Grundstufen A/B und Podest/Bambi | 6,- €  |
| Wettkämpfe aller anderen Alters- und Leistungsklassen    | 7,- €  |
| Mannschaftswettkämpfe pro Mannschaft                     | 40,- € |
| Mannschaftswettkämpfe für jede weitere Mannschaft        | 15,- € |

Starter, die bei Mannschaftswettkämpfen außer Konkurrenz starten, haben die Startgebühr als Einzelstarter zu zahlen.

Bei Wettkämpfen anlässlich der Kinder- und Jugendsportspiele wird eine gesonderte Startgebühr und Kampfrichtergeld in Anwendung gebracht.

Kampfrichter mit gültiger Lizenz erhalten pro Einsatztag 10,-€.

**8. Sonstige Regelungen**

Für alle Alters- und Wettkampfklassen gilt der Code of Points/Ausg. 2013.

**Dauer der Übungen:**

|  |           |
|--|-----------|
| Vollklasse Schüler/Jugend - Statische und Dynamische Übung | 2:00 Min. |
| Vollklasse Jugend - kombinierte Übung                      | 2:30 Min. |
| WeNa-Klasse  | 2:00 Min. |

In allen anderen Leistungsklassen, auch Nachwuchsklasse, beträgt die Dauer 2:30 Min..  
Für alle Leistungsklassen gilt eine Toleranz von 0,02 Min. ohne Abzug.

**Wertung bei Einzelstart:**

Die Vergabe des 1. Platzes ist in allen Altersklassen bei Alleinstärtern vom Erreichen einer Mindestpunktzahl abhängig. Die Mindestpunktzahl beträgt 75% der möglichen Höchstpunktzahl der jeweiligen Übung, beim Mehrkampf 75% Summe der möglichen Höchstpunktzahlen von Balance- Dynamic- und Kombiübung.

**Verhältnis beim Schwierigkeitswert:**

Der Schwierigkeitswert von statischen Elementen der Paare und Gruppen darf die doppelte Schwierigkeit der Tempoelemente und umgekehrt die Schwierigkeit der Tempoelemente darf die doppelte Schwierigkeit der Balance- und statischen Elemente nicht überschreiten. Dieses Verhältnis gilt auch für die Drehungen und Stände beim Wettkampfprogramm „Podest“.

**9. Gültigkeit und Änderungen**

Die Wettkampfordnung in der vorliegenden Form wurde durch die TK Sportakrobatik bei ihrer Sitzung am 05.09.2015 bestätigt und ist ab dem 01.09.2015 gültig.

Änderungen dürfen nur von der TK vorgenommen werden und sind innerhalb von 4 Wochen den Vereinen mitzuteilen.

Potsdam, den 05.09.2015

TK Sportakrobatik im MTB